

Ausstellungsdatum: 12.05.2017 Ersatz für das Datenblatt von: ---

\*\*\* Änderungen gegenüber Vorläufer,

n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

- 1.1 **Produktidentifikator**  
**Handelsname:** Menz & Könecke Mahlwerksreiniger mit Orangenöl  
**Artikel - Nr.:** 27 900 002 01  
**Rezeptur - Nr.:** n.v.  
**Registriernummer:** n.a.
- 1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
 Verwendung: Reinigung von Mahlwerken ohne Ausbau
- 1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- 1.3.1 **Anschrift des Inverkehrbringers:**  
 Menz & Könecke GmbH, An der Beek 255, D-41372 Niederkrüchten  
 Telefon: +49 (0)2163 594 - 0, Telefax: +49 (0)2163 5210, E-Mail: [info@menz.de](mailto:info@menz.de)
- 1.3.2 **Verantwortlich für das Datenblatt:**  
 Menz & Könecke GmbH, An der Beek 255, D-41372 Niederkrüchten
- 1.4 **Notrufnummer**  
 Notfall - Telefon des Herstellers / Lieferanten: +49 (0) 2163 594 – 0 (8:00 – 16:30)  
 Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen: +49 761 19240 (Deutschland)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- 2.1 **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**  
 Eye Dam. 1 H 318 / Aquatic Chronic 3 H412 / EUH208
- 2.2 **Kennzeichnungselemente**  
 Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.  
 Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.  
 Signalwort: Gefahr  
 Bestandteil(e): enthält  
 Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid (2 3)  
 Quartäre Ammoniumverbindung, alkylmethyl, ethoxiliert  
 Fettalkohol (C10-16), ethoxyliert
- H - Sätze:**  
 H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
 H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- P - Sätze:**  
 P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
 P260: Staub nicht einatmen.  
 P232: Vor Feuchtigkeit schützen.  
 P333+P313: Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P301+P315: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- Besondere Kennzeichnungen:**  
 EUH208: Enthält Orangenöl. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.  
 Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an gewerbliche Verbraucher/ private Endverbraucher.
- 2.3 **Sonstige Gefahren**  
 Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt kann die Haut entfetten.  
 Dies kann zu einer nicht allergischen Kontaktdermatitis und Produktabsorption durch die Haut führen.  
 Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

Gefahrenpiktogramme:



### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 **Stoffe**  
n.a.

3.2 **Gemische**  
**Chemische Charakterisierung:**  
Gemisch / Mischung  
**Gefährliche Inhaltstoffe:**

Bezeichnung			H - Sätze	m% - Bereich
CAS - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.		
Dinatriumcarbonat, Verbindung mit Hydrogenperoxid (2 3)			Ox. Sol. 2 H271 Acute Tox. 4 H302 Eye Dam. 1 H318	1 - 5%
15630-89-4	239-707-6	01-2119457268-30-xxxx		
Quartäre Ammoniumverbindung, alkylmethyl, ethoxiliert			Acute Tox. 4 H302 Skin Irrit. 2 H315 Eye Dam. 1 H318	1 - 5%
n.v.	n.v.	n.v.		
Fettalkohol (C10-16), ethoxyliert			Acute Tox. 4 H302 Eye Dam. 1 H318	1 - 5%
n.v.	n.v.	n.v.		
Orangenextrakt, süß			Flam. Liq. 3 H226 Skin Irrit. 2 H315 Skin Sens.1 H317 Asp. Tox. 1 H304 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410	0,1 - 1%
8028-48-6	232-433-8	01-2119493353-35-xxxx		

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

4.1.1 **Nach Einatmen:**

Nach Einatmen der Brandgase, Zersetzungsprodukte oder Staub im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

4.1.2 **Nach Hautkontakt:**

Vor dem Waschen Staub auf der Haut trocken wegbürsten. Mit warmem Wasser abwaschen.  
Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

4.1.3 **Nach Augenkontakt:**

Sofort Arzt hinzuziehen.  
Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen.  
Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

4.1.4 **Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Sofort Arzt hinzuziehen.

4.2 **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine bekannt.

4.3 **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 **Löschmittel**

5.1.1 **Geeignete Löschmittel:**

Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

5.1.2 **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Keine.

5.2 **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Atembarer Staub Stickoxide (NO<sub>x</sub>) Kohlenstoffoxide

5.3 **Hinweise für die Brandbekämpfung**

5.3.1 **Besondere Schutzausrüstung:**

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

5.3.2 **Zusätzliche Hinweise:**

Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**Handelsname:** ceragol Ultra® Premium – Mahlwerksreiniger mit Orangenöl

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 07.09.2015 Ersatz für das Datenblatt von: ---

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Siehe Kapitel 8.2.2  
Staubbildung vermeiden.
- 6.2 **Umweltschutzmaßnahmen**  
Gewässer nicht verunreinigen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.
- 6.3 **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**  
Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden.  
Aufkehren und in geeignete Behälter zur Entsorgung geben.
- 6.4 **Verweis auf andere Abschnitte**  
Keine.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
- 7.1.1 **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Staub nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- 7.1.2 **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.
- 7.2 **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- 7.2.1 **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.  
Jeden Kontakt des Produktes mit Wasser während der Lagerung vermeiden.
- 7.2.2 **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit starken Säuren aufbewahren.
- 7.2.3 **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Für angemessene Lüftung sorgen.
- 7.3 **Spezifische Endanwendungen**  
n.v.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 **Zu überwachende Parameter**
- | <b>Bezeichnung des Stoffes</b> | <b>Überwachungswert</b> |
|--------------------------------|-------------------------|
|--------------------------------|-------------------------|
- 8.2 **Begrenzung und Überwachung der Exposition**
- 8.2.1 **Geeignete technische Steuereinrichtungen**  
Für angemessene Entlüftung und Staubabsaugung an der Maschine sorgen.
- 8.2.2 **Individuelle Sicherheitsmaßnahmen**
- 8.2.2a **Atemschutz:** Beim Auftreten atembarer Stäube umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
- 8.2.2b **Handschutz:** Schutzhandschuhe gemäss EN 374, Nitrilkautschuk Durchdringungszeit > 8 h  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.  
Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.
- 8.2.2c **Augenschutz:** Dicht schließende Schutzbrille
- 8.2.2d **Körperschutz:** Langärmelige Arbeitskleidung
- 8.2.2e **Sonstiges:** Tragezeitbegrenzung beachten.
- 8.2.3 **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**  
n.v.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

9.1.1	<b>Form:</b> Granulat	<b>Farbe:</b> weiß - hellbraun - hellgelb	<b>Geruch:</b> Charakteristisch
			<b>Geruchsschwelle:</b> n.v.
9.1.2	pH - Wert, unverdünnt:	n.a.	
	pH - Wert, 1%ig in Wasser:	n.v.	
9.1.3	Siedepunkt / Siedebereich (°C):	n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.	
9.1.4	Flammpunkt (°C):	n.a., im geschlossenen Tiegel	
9.1.5	Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	n.a.	
9.1.6	Zündtemperatur (°C):	n.a.	
9.1.7	Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.a.	
9.1.8	Brandfördernde Eigenschaften:	Nein.	
9.1.9	Explosionsgefahr:	n.a.	
9.1.10	Explosionsgrenzen (Vol.%) untere:	n.a., obere: n.a.	
9.1.11	Dampfdruck:	n.a.	
	Dampfdichte (Luft = 1):	n.v.	
9.1.12	Dichte (g/ml):	n.v.	
9.1.13	Löslichkeit (in Wasser):	unlöslich	
9.1.14	Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.a.	
9.1.15	Viskosität:	n.v.	
9.1.16	Lösemittelgehalt (Gew.%):	n.a.	
9.1.17	Thermische Zersetzung (°C):	n.v.	
9.1.18	Verdunstungszahl:	n.v.	
9.2	<b>Sonstige Angaben</b>		
	n.v.		

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1	<b>Reaktivität</b>	Keine.
10.2	<b>Chemische Stabilität</b>	Stabil unter normalen Bedingungen.
10.3	<b>Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.
10.4	<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Keine besonders zu erwähnenden Bedingungen.
10.5	<b>Unverträgliche Materialien</b>	Unverträglich mit Säuren.
10.6	<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1	<b>Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
	Akute Toxizität:	
	Einatmen:	n.v.
	Verschlucken:	ATE-mix (berechnet): > 5000 mg / L
	Hautkontakt:	n.v.
	Ätz - / Reizwirkung auf die Haut:	Gering
	schwere Augenschädigung / - reizung:	Verursacht schwere Augenschäden.
	Sensibilisierung der Atemwege / Haut:	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	Keimzell-Mutagenität:	n.v.
	Karzinogenität:	n.v.
	Reproduktionstoxizität:	n.v.
	spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	n.v.
	spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:	n.v.
	Aspirationsgefahr:	n.v.
11.1.1 –	<b>Erfahrungen aus der Praxis</b>	
11.1.11	n.v.	
11.1.12	Erfahrungen aus der Praxis	
	Einstufungsrelevante Beobachtungen:	Keine
	Sonstige Beobachtungen:	Keine
	Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.	

**Handelsname: ceragol Ultra® Premium – Mahlwerksreiniger mit Orangenöl**

Hersteller / Lieferant: ceragol international GmbH, Grundstrasse 41, CH- 8196 Wil

Telefon: +41 (0)44 879 16 31, Ausstellungsdatum: 07.09.2015 Ersatz für das Datenblatt von: ---

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

- 12.1 **Toxizität**  
Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.  
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 12.2 **Persistenz und Abbaubarkeit**  
Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.
- 12.3 **Bioakkumulationspotenzial**  
n.v.
- 12.4 **Mobilität im Boden**  
n.v.
- 12.5 **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**  
Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.
- 12.6 **Andere schädliche Wirkungen**
  - 12.6.1 CSB - Wert, mg/g: n.v.
  - 12.6.2 BSB5 - Wert, mg/g: n.v.
  - 12.6.3 AOX - Hinweis: Nicht zutreffend.
  - 12.6.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: Keine.
  - 12.6.5 Andere schädliche Wirkungen: Nicht zutreffend.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- 13.1 **Verfahren der Abfallbehandlung**
  - 13.1.1 Empfehlung: R5  
Abfallschlüssel - Nr.: 20 01 29  
Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.  
  
Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.
- 13.2 **Für ungereinigte Verpackungen**
  - 13.2.1 Empfehlung: Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.
  - 13.2.2 Sicherer Umgang: Wie für Produktreste.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	<b>ADR</b>	<b>IMDG</b>	<b>IATA</b>
	Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne der oben erwähnten Vorschriften.
14.1	<b>UN-Nummer</b>		
14.2	<b>Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>		
14.3	<b>Transportgefahrenklassen</b>		
14.4	<b>Verpackungsgruppe</b>		
14.5	<b>Umweltgefahren</b>		
14.6	<b>Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>		
	Beförderungskategorie: Klassifizierungscode: Gefahrnummer: LQ:		Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug)  Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug)
14.7	<b>Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b>		

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

n.v.

15.1.1 **Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten:** Ja.

15.1.2 **Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten:** Ja.

15.1.3 **Störfallverordnung beachten:** Nein.

15.1.4 **Technische Anleitung Luft:** Klasse Ziffer Anteil m%  
5.2.3

15.1.5 **Wassergefährdungsklasse:** 1; KBwS-Einstufung

15.1.6 **Lagerklasse:** 10 – 13

15.1.7 **Regelungsbereich der TRGS 510 beachten:** Nein.

15.1.8 **Regelungsbereich der TRG 300 beachten:** Nein.

15.1.9 **Regelungsbereich des WRMG beachten:** Ja.

15.1.10 **Sonstige zu beachtende Vorschriften:** DetV  
Schweiz: VOC-Gehalt 0 %

### 15.2 **Stoffsicherheitsbeurteilung :**

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### H - Sätze aus Kapitel 3

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H271: Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel.

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315: Verursacht Hautreizungen.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318: Verursacht schwere Augenschäden.

H400: Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden.

Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.

Ausgestellt durch: Menz & Könecke GmbH, An der Beek 255, D-41372 Niederkrüchten